

## bbb – Patentworkshop 2011

**Ort:** berlinbiotechpark Charlottenburg  
Max-Dohrn-Str. 10, 10589 Berlin

**Datum:** Mittwoch, 11. Mai 2011

Patente und andere gewerbliche Schutzrechte sind von enormer Bedeutung für (bio-)technologieorientierte Unternehmen. Unternehmen laufen Gefahr, irreparable Fehler zu begehen, indem Sie Schutzrechte nicht, nicht früh genug oder nicht in ausreichendem Umfang anmelden oder Schutzrechte anderer Unternehmen nicht beachten. Diese Gefahr besteht insbesondere deswegen, weil die erforderlichen rechtlichen Grundkenntnisse in Ausbildung oder Studium meist nicht in ausreichendem Maße vermittelt werden.

Der bbb-Patentworkshop soll an dieser Stelle Hilfestellung leisten. In der Vortragsveranstaltung erhalten die Teilnehmer eine vertiefende Einführung in die gewerblichen Schutzrechte, wobei der Schwerpunkt auf dem Patentrecht insbesondere im Gebiet der Biotechnologie liegt. Die Themenkomplexe umfassen dabei die Voraussetzungen für eine Schutzrechtsanmeldung, das Anmeldeverfahren im In- und Ausland, die Patentverletzung, die Lizenzierung von Schutzrechten sowie das Recht der Arbeitnehmererfindungen. Damit werden die wichtigsten Fallstricke auf diesem Gebiet angesprochen.

Als Referenten konnten wir die Patentanwälte Dr. Bernhard Jungblut und Dr. Thomas Seuß von der Kanzlei JUNGBLUT & SEUSS gewinnen. Die Referenten sind langjährig erfahrene Praktiker auf dem Gebiet und als (aktive oder ehemalige) Vorstandsmitglieder dem bbb eng verbunden.

Teilnahmegebühren (inklusive Getränken und Imbiss):

€ 30,00 für bbb-Mitglieder

€ 90,00 für Nichtmitglieder

€ 60,00 für Nichtmitglieder, die gleichzeitig ihren Beitritt zum bbb erklären (hierin ist der Mitgliedsbeitrag 2011 für natürliche Personen bereits enthalten), verbindliche Details siehe Anmeldeformular!

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühren auf unsere untenstehende Bankverbindung oder zahlen bar bei Veranstaltungsbeginn – vielen Dank!

	<b>Thema</b>	<b>Zeit</b>	<b>Referent</b>
<b>I</b>	<b>Überblick Gewerbliche Schutzrechte</b>	<b>14.00-14.30</b>	<b>JUNGBLUT &amp; SEUSS (Dr. Thomas Seuß)</b>
	Patente		
	Gebrauchsmuster		
	Geschmacksmuster		
	Marken		
	Sonstige (Sortenschutzrechte, etc.)		
<b>II</b>	<b>Patente</b>	<b>14.30.-15.15</b>	<b>JUNGBLUT &amp; SEUSS (Dr. Thomas Seuß)</b>
	Voraussetzungen für den Patentschutz		
	Patentfähigkeit		
	Neuheit		
	erfinderische Tätigkeit		
	gewerbliche Anwendbarkeit		
	vollständige Offenbarung		
	Besonderheiten chemischer und biotechnologischer Erfindungen		
	Auswählerfindungen		
	„abhängige Erfindungen“		
	Länderspezifische Besonderheiten		
	<b>PAUSE</b>	<b>15.15-15.30</b>	
<b>III</b>	<b>Patenterteilungsverfahren</b>	<b>15.30-16.00</b>	<b>JUNGBLUT &amp; SEUSS (Dr. Thomas Seuß)</b>
	natl. Erteilungsverfahren (DE)		
	internationale Patentanmeldungen (PCT)		
	regionale Patenterteilungsverfahren (EP)		
	Kosten und Aufwand		
<b>IV</b>	<b>Wirkung des Patentes / Patentverletzung / Patentdurchsetzung</b>	<b>16.00-16.45</b>	<b>JUNGBLUT &amp; SEUSS (Dr. Bernhard Jungblut)</b>
	Eintritt der Rechtswirkung		
	Laufzeit		
	Territorialitätsprinzip		
	unmittelbare, mittelbare Patentverletzung, äquivalente Patentverletzung		
	Auslegung des Patentes		
	Patentverletzungsverfahren / Patentnichtigkeitsverfahren (national und international)		
	Beweislast und Beweislasterleichterungen		
	„Freedom to operate“ Analysen (Notwendigkeit und praktische Durchführung)		
	<b>PAUSE</b>	<b>16.45-17.00</b>	

	<b>Thema</b>	<b>Zeit</b>	<b>Referent</b>
<b>V</b>	<b>Lizensierung und Kauf gewerblicher Schutzrechte</b>	<b>17.00-17.30</b>	<b>JUNGBLUT &amp; SEUSS (Dr. Bernhard Jungblut)</b>
	Lizenzarten (exklusiv, nicht-exklusiv,...)		
	Lizenzgebühren		
	Übliche Klauseln		
	„due diligence“		
	Rechtsmängel		
<b>VI</b>	<b>Arbeitnehmererfinderrecht: Rechte und Pflichten von Arbeitnehmern und Arbeitgebern im Umgang mit Patenten</b>	<b>17.30-18.00</b>	<b>JUNGBLUT &amp; SEUSS (Dr. Bernhard Jungblut)</b>
	Pflicht zur Meldung		
	Recht zur Inanspruchnahme		
	Vergütung des Arbeitnehmers		
	sonstige Rechte und Pflichten		
	Besonderheiten bei Hochschulangehörigen		
<b>VII</b>	<b>Einzelfragen</b>	<b>18.00-19.00</b>	<b>Referenten</b>
	Gelegenheit zum persönlichen Gespräch		

## Anmeldung zum bbb- Patentworkshop am 11. Mai 2011

FAXANTWORT AN: 03302- 202 1258

E-Mail: [bbb@biotech-verbund.de](mailto:bbb@biotech-verbund.de)

Bitte ankreuzen!

- Ich nehme gerne teil
- Ich bin bbb-Mitglied (EUR 30,00)      -  Ich bin kein bbb-Mitglied (EUR 90,00)
- **Ich trete dem bbb bei (EUR 60,00 - Beitrittsformular auf [www.biotech-verbund.de](http://www.biotech-verbund.de) herunterladen, ausfüllen und unbedingt mit übersenden). In diesem Fall ist der bbb-Mitgliedsbeitrag 2011 für natürliche Personen in der Teilnahmegebühr von EUR 60,00 enthalten.** Der Jahresbeitrag 2011 für mit dieser Veranstaltung neu beitretende juristische Personen mindert sich 2011 um EUR 60,00. Pro juristischer Person kann zu diesem Betrag ein Mitarbeiter an der Veranstaltung teilnehmen, für jeden weiteren Mitarbeiter wird ein Betrag von EUR 30,00 berechnet (entspricht der Gebühr für natürliche Personen, die bbb-Mitglied sind).
- Ich überweise die Teilnahmegebühr auf das Konto des bbb e.V. (Bankverbindung s. unten)
- Ich zahle bar vor Beginn der Veranstaltung

Titel	
Vorname	
Name	
Abteilung/ Position	
Institution/ Firma	
Straße	
PLZ / Ort	
Tel.:	
Fax	
E-Mail	
Internet	
Datum	